Landesverband Hessen FDP

FDP Hessen

DR. RUPPERT GRATULIERT DR. HERMANN OTTO SOLMS ZUM 80. GEBURTSTAG

23.11.2020

WIESBADEN – Dr. Stefan Ruppert, Vorsitzender der Freien Demokraten in Hessen, hat Dr. Hermann Otto Solms anlässlich dessen am 24. November anstehenden 80. Geburtstags gewürdigt. Ruppert erklärt: „Ich gratuliere Dr. Solms von Herzen zu seinem Ehrentag. Meinen Glückwunsch verbinde ich mit großer Dankbarkeit, denn Hermann Otto Solms hat sich bleibende Verdienste um die Freien Demokraten erworben. Sein Engagement ging und geht weit über das normale Maß hinaus. Erwähnt seien exemplarisch nur seine jahrzehntelange Tätigkeit als Bundesschatzmeister und seine langjährige Arbeit als Abgeordneter des Deutschen Bundestags, dem er noch immer angehört. Hochverdient wurde Dr. Solms beim Bundesparteitag im September zum Ehrenvorsitzenden der Freien Demokraten gewählt – als vierter Freidemokrat nach Walter Scheel, Hans-Dietrich Genscher sowie Otto Graf Lambsdorff und als erster Hesse. Ihn zeichnen ein klarer ordnungspolitischer Kompass, die Konzentration auf das Wesentliche jenseits parteipolitischer Plänkeleien und eine wohltuend nüchterne Sachlichkeit aus. Ich schätze Dr. Solms als klugen Ratgeber und Mensch mit hoher moralischer Integrität. Für die kommenden Jahre wünsche ich ihm Gesundheit, Glück und Gottes Segen.“

Zur Person:

Dr. Hermann Otto Solms wurde am 24. November 1940 im mittelhessischen Lich geboren. Er absolvierte nach Abitur und Wehrdienst eine Banklehre, die er mit der Kaufmannsgehilfenprüfung abschloss. Es folgte ein Studium der Wirtschaftswissenschaften und der Landwirtschaft an den Universitäten Frankfurt und Gießen, das er 1969 als Diplom-Ökonom abschloss. Nach seinem Diplom arbeitete er zunächst als Research Assistent für Agricultural Economics an der Universität Kansas State. 1970 begann er seine Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für

Abgerufen am 06.11.2026 unter https://fdp-hessen.de/?p=5276

Landwirtschaftliche Betriebslehre an der Universität Gießen, bevor er 1973 als Persönlicher Referent von Liselotte Funcke, damals Bundestagsvizepräsidentin und Vorsitzende des Finanzausschusses, nach Bonn wechselte. 1975 wurde Dr. Solms an der Universität Gießen mit der Dissertation „Das Unternehmungsspiel als Ausbildungsmethode in der Landwirtschaft“ zum Dr. agr. (Doktor der Landwirtschaft) promoviert.

Dr. Hermann Otto Solms trat 1971 der FDP bei und war von 1976 bis 1989 deren Kreisvorsitzender in Gießen und von 1975 an Mitglied des Landesvorstandes Hessen. Auf der Bundesebene war Dr. Solms von 1987 bis 1999 und von 2004 bis 2011 sowie von 2013 bis 2020 Bundesschatzmeister der FDP. 1980 wurde er in den Deutschen Bundestag gewählt. Für 33 Jahre blieb er ohne Unterbrechung Abgeordneter des Wahlkreises 173 (Gießen). Im Jahr 1985 wurde Dr. Solms zu einem der drei stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt. Sechs Jahre später wurde er der Nachfolger von Wolfgang Mischnick im Amt des Fraktionsvorsitzenden. Von 1998 bis 2013 bekleidete er zudem das Amt des Vizepräsidenten des Deutschen Bundestages. Dr. Solms zog 2017 erneut in den Bundestag ein und ist Alterspräsident des 19. Deutschen Bundestags, zu dessen dienstältesten Mitgliedern er gehört.

Dr. Hermann Otto Solms wurde vielfach ausgezeichnet. 2019 wurde ihm das Große Bundesverdienstkreuz mit Stern und Schulterband verliehen. Er war zuvor bereits Träger des Großen Verdienstkreuzes und des Großen Verdienstkreuzes mit Stern. Seit September 2020 ist er Ehrenvorsitzender der Freien Demokraten.

Abgerufen am 06.11.2026 unter https://fdp-hessen.de/?p=5276